

Editorial

- 3 **Neue Leitlinie Arzneimittelallergie**
B. Wedi, B. Przybilla, H. Merk, K. Brockow

Literatur kompakt

- 10 Probiotika zur Allergie-Primärprävention: schwache Evidenz
12 Erdnuss-Sensibilisierung über die Haut?
Hochgebirgstherapie: bislang wenig Evidenz

Im Fokus

Serie „Das kleine 1 x 1 der Immunologie“

- 14 **Vorwort: Pathologien allergischer Reaktionen**
W. Pfützner, C. Traidl-Hoffmann
16 **Teil 19: Nahrungsmittelallergie als Systemreaktion bei einer Anaphylaxie**
M. Worm

Beiträge aus Allergo Journal International

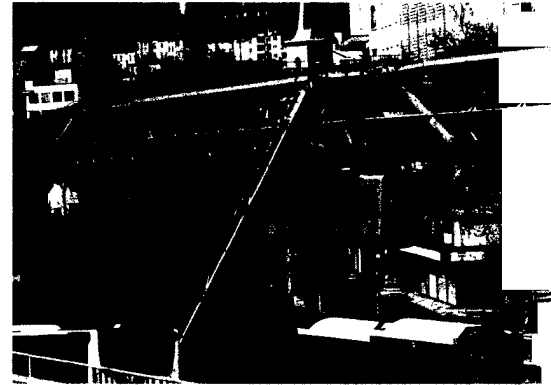
- 18–55 **gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite**

Allergologie aktuell

- 58 **Die aktuelle SIT-Leitlinie**
Neue Standards für die Immuntherapie
O. Pfaar, J. Kleine-Tebbe
60 **Allergo Update 2015 in Wuppertal**

AeDA/DGAKI informieren

- 62 **Allergologische Vergütung – aktuelles Update**
64 **Aktionsforum für Allergologie trifft Gesundheitsminister Gröhe**
Erste Beschlüsse in Berlin gefasst
H. Renz, K. Jung
66 **Neue DGAKI-Sektions-Sprecher**
Stabwechsel bei den Junior Members
M. Albrecht, S. Blank, D. Russkamp, M. Schiener
68 **Junior Members im Gespräch**
Forschung für viele
N. Garzorz
10. **Deutscher Allergiekongress 2015**
70 **Gemeinsam gegen Allergien – für mehr Toleranz!**
H. Renz, K. Jung, C. Vogelberg
72 **Programmhilights rund um die Toleranz**



60 Allergo Update 2015

Asthmaprävention und Milbenallergie waren dieses Jahr zwei zentrale Themen, die auf der Fortbildungsveranstaltung Allergo Update in Wuppertal behandelt wurden.



72 Rund um Toleranz, Liebe und Co.

„Lost in Translation“, „Allergologie im Spannungsfeld der Geschlechter“ und „Toleranz wagen – Toleranz schaffen“ – schon die Titel der Veranstaltungen auf dem Deutschen Allergiekongress machen neugierig. Hier ein kleiner Vorgeschmack auf den Allergiekongress im Oktober.

Rubriken

- 8 **Panorama**
56 **CME-Fragebogen**
71 **DAK-Anmeldeformular**
74 **AeDA-Mitgliedsantrag**
75 **Pharmaforum**
78 **Termine**
79 **Impressum**

Titelbild



Fliederpollen, Vergrößerung 1.200-fach

© Dr. Ingrid Weichenmeier und Prof. Dr. Heidrun Behrendt, Zentrum Allergie und Umwelt, TU München

Publikation aus Allergo Journal International

Review

Mites and other indoor allergens – from exposure to sensitization and treatment. M. Raulf, K.-C. Bergmann, S. Kull, I. Sander, C. Hilger, T. Brüning, U. Jappe, H. Müsken, A. Sperl, S. Vrtala, E. Zahradnik, L. Klimek.
Allergo J Int 2015;24:68–80

Case report

Mammalian meat allergy: a diagnostic challenge.
J. Fischer, A. Yazdi, T. Biedermann.
Allergo J Int 2015;24:81–3

Position paper

Authorised allergen products for intracutaneous testing may no longer be available in Germany. Allergy textbooks have to be re-written. L. Klimek, T. Werfel, C. Vogelberg, K. Jung.
Allergo J Int 2015; 24:84–93

Guideline

Guideline for the diagnosis of drug hypersensitivity reactions.
K. Brockow, B. Przybilla, W. Aberer, A. J. Bircher, R. Brehler, H. Dickel, T. Fuchs, T. Jakob, L. Lange, W. Pfützner, M. Mockenhaupt, H. Ott, O. Pfaar, J. Ring, B. Sachs, H. Sitter, A. Trautmann, R. Treudler, B. Wedi, M. Worm, G. Wurpts, T. Zuberbier, H. F. Merk.
Allergo J Int 2015; 24:94–105

Deutsche Fassung in dieser Ausgabe auf Seite

Übersicht

18 Milben und andere Innenraumallergene – von der Exposition über die Sensibilisierung bis hin zur Therapie
M. Raulf, K.-C. Bergmann, S. Kull, I. Sander, C. Hilger, T. Brüning, U. Jappe, H. Müsken, A. Sperl, S. Vrtala, E. Zahradnik, L. Klimek

Kasuistik

31 Allergie auf Säugetierfleisch – eine diagnostische Herausforderung
J. Fischer, A. Yazdi, T. Biedermann

Positionspapier

34 Zugelassene Fertigallergenlösungen zur Intrakutantestung werden in Deutschland bald nicht mehr verfügbar sein.
L. Klimek, T. Werfel, C. Vogelberg, K. Jung

Leitlinie

44 Leitlinie Allergologische Diagnostik von Überempfindlichkeitsreaktionen auf Arzneimittel
K. Brockow, B. Przybilla, W. Aberer, A. J. Bircher, R. Brehler, H. Dickel, T. Fuchs, T. Jakob, L. Lange, W. Pfützner, M. Mockenhaupt, H. Ott, O. Pfaar, J. Ring, B. Sachs, H. Sitter, A. Trautmann, R. Treudler, B. Wedi, M. Worm, G. Wurpts, T. Zuberbier, H. F. Merk

CME

Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
Springer Medizin
Urban & Vogel GmbH
Aschauer Straße 30, 81549 München
Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge sollten bevorzugt englisch verfasst werden, können aber auch als deutsche Fassung eingereicht werden, die dann ins Englische übersetzt wird. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen zweckgebundenen „educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Witten, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, Thermo-Fisher GmbH, Freiburg, und CSL Behring GmbH, Hattersheim am Main.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>
Allergo Journal: www.springermedizin.de/allergo-journal
<http://link.springer.com/journal/15007>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
Tel.: (08 21) 48 68 78 64
Fax: (08 21) 48 68 78 63
Internet: www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
Tel.: (0 61 03) 6 22 73
Fax: (0 61 03) 69 70 19
Internet: www.aeda.de